

① Definition:

Die **Bilanz** ist kontomäßige [] von Vermögen und Schulden eines Unternehmens.

Deren Summen müssen stets gleich sein: **Vermögen** = [] (Bilanzgleichung).

Das Vermögen ([]), welches auf der linken Seite der Bilanz steht, setzt sich aus Anlage- und Umlaufvermögen zusammen.

Die **Schulden** ([]), die auf der rechten Seite der Bilanz stehen, setzt sich aus

② Aktiva (Vermögen):

Die **Aktiva** bildet das Vermögen eines Betriebes ab, beschreibt die Mittelverwendung und wird in Anlage- und [] eingeteilt.

Es umfasst alle Anlagen (z.B. Maschinen), Waren und Rechte (z.B. []), die dem Unternehmen gehören.

Im **Anlagevermögen** werden jene Vermögensteile zusammengefasst, die dazu dienen den [] aufrecht zu erhalten bzw. die [] des Betriebes bilden (länger als ein 1 Jahr) z.B. Gebäude, Fahrzeuge, Maschinen, etc.

③ Passiva (Schulden):

Die **Passiva** hingegen umfasst die Mittelherkunft.

Geld, das vom Unternehmer bzw. Unternehmern selbst stammt, wird als

[] bezeichnet.

Geld, das dem Unternehmen von Banken, Lieferanten etc. zur Verfügung gestellt wird, nennt man [] .



④ Die Aktiva Überblick Übung

1. Was bildet die Aktiva ab?

3. In welche zwei Bereiche wird die Aktiva aufgeteilt?

4. Nennen Sie Beispiele für das Anlagevermögen!

5. Nennen Sie Beispiele für das Anlagevermögen!

⑤ Die Passiva Überblick Übung

1. Was umfasst die Passiva?

2. Was bezeichnen wir als Eigenkapital?.

3. Was bezeichnen wir als Fremdkapital?

4. Wie wird das Eigenkapital berechnet?

5. Beispiel: AV = € 50.000,00 UV = € 100.000,00 FK = € 80.000,00 EK =